

31.08.2016 Oliver Weiss

Die Agenda "Adabas & Natural 2050" soll Kunden dabei unterstützen, die Innovationspotenziale der Digitalisierung für ihre Unternehmensanwendungen nutzbar zu machen.

Die Software AG hat Einzelheiten der Agenda "Adabas & Natural 2050" bekanntgegeben. Das Darmstädter Softwareunternehmen erklärt, das Produktportfolio Adabas & Natural über das Jahr 2050 hinaus weiterzuentwickeln und zu unterstützen. Mit diesem Schritt reagiert das Unternehmen auf eine aktuelle, unabhängige Umfrage, die aufzeigt, dass 98 Prozent der Adabas & Natural-Kunden ihre strategischen und geschäftskritischen Unternehmensanwendungen auf der Hochleistungsplattform betreiben. Mit der Nutzung der Digitalisierungsmöglichkeiten für Adabas & Natural-Unternehmensanwendungen bringt die Software AG ein radikal erweitertes Serviceportfolio auf den Markt. Es soll Kunden dabei unterstützen, den Generationenwechsels, mit dem die gesamte Softwarebranche konfrontiert ist, erfolgreich zu meistern.

"Mit Adabas & Natural 2050 zeigen wir unseren Kunden, dass wir den strategischen Wert und die hohe Bedeutung ihrer Unternehmensanwendungen anerkennen und unterstützen. Sie haben viele Milliarden Euro investiert, die es zu schützen gilt", erläutert Eric Duffaut, Chief Customer Officer. "Aber wir gehen noch weiter: Der gesamten Softwarebranche steht ein Generationswechsel bevor, mit dem möglicherweise ein Verlust an Kompetenzen und Erfahrungen verbunden ist. Es muss unser Ziel sein, dieses Knowhow zu sichern, um Jahrzehnte an Entwicklungsarbeit im Bereich der Unternehmensanwendungen zu sichern und zu erweitern. Wir haben eine Antwort auf diese Herausforderung und wollen unsere Adabas & Natural-Kunden auch langfristig unterstützen – über das Jahr 2050 hinaus."

Um den Generationswechsel und die damit verbundenen Herausforderungen in Angriff zu nehmen, hat die Software AG ein umfassendes Serviceportfolio für Adabas & Natural zusammengestellt, um neue Talente zu trainieren, aber auch Anwendungen zu modernisieren, zu verwalten und zu betreiben. Die erst seit Kurzem auf dem Markt verfügbaren "Adabas & Natural Managed Services" verlängern den Lebenszyklus geschäftskritischer Anwendungen. Dabei kommen Services wie Remote DBA, Wartung und Instandhaltung der Anwendungen sowie operativer Support zum Einsatz.

"Unsere Kunden haben seit mehr als 40 Jahren erfolgreich hoch performante, geschäftskritische Anwendungen mit Adabas & Natural entwickelt und eingesetzt", sagt Wolfram Jost, CTO der Software AG. "Das Ziel unserer Agenda, ist es, Adabas & Natural innovativer zu gestalten und zu erweitern. Das bedeutet, dass wir uns darauf fokussieren, unseren Kunden eine einzige, integrierte Plattform für die Digitalisierung zur Verfügung zu stellen, mit der sie die nächste Generation zukunftsfähiger Geschäftsanwendungen entwickeln können."

Neue Adabas & Natural-Produktversionen unterstützen dieses Vorhaben, wie in den kürzlich veröffentlichten Zukunftsleitlinien 2020 dargestellt:

- Mobile: Verstärkte responsive Web-Designfunktionen zur schnellen Anwendungsentwicklung mit Natural Web/AJAX-Anwendungen, die für mobile Geräte optimiert sind.
- Big Data: Echtzeitreplikation von Adabas-Daten in In-Memory-Systeme von Terracotta, um so skalierbare Anwendungen und Services im Internet zu ermöglichen. Integration von Apama Streaming Analytics zur Entwicklung von analytischen Lösungen mit Echtzeitanalyse.
- DevOps: Erweiterte Fähigkeiten zur Verbesserung von DevOps-Aufgaben in der Eclipse-basierten NaturalONE-Umgebung (z.B. GIT-Unterstützung, Profiling, Tests).

In diesem Zusammenhang gibt die Software AG auch die Übernahme von CONNX Solutions bekannt, ein Unternehmen, das wichtige Technologien im Bereich der Datenintegration und -replikation für Adabas & Natural-Kunden bereitstellt. CONNX Solutions, mit Unternehmenssitz in Redmond WA, ist seit mehr als zehn Jahren ein OEM-Partner der Software AG mit einer breiten Akzeptanz in der Adabas & Natural-Kundenbasis. Ziel der Übernahme ist es, den umfassenden Zugang zu dieser Technologie vor dem Hintergrund der Agenda 2050 sicherzustellen. Zudem erhalten die Kunden der Software AG auf diese Weise Zugang zur gesamten Technologiebandbreite von CONNX Solutions. Die Übernahme wurde am 31. Juli abgeschlossen.